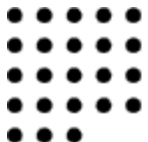


Untersuchung bibliothekarischer Applikationen für Mobiltelefone hinsichtlich der technischen Realisierung und des Nutzens



„Apps“?



Quelle: Apple

- kleine Programme
- Alternativen:
 - webbasiert
 - nativ
- Bereitstellung einer Oberfläche i.d.R. für Mobiltelefone
- Erreichen des Nutzers dort, wo er sich befindet
- **Seit Fertigstellung der Diplomarbeit hat sich die Zahl der bibliothekarischen Apps verdreifacht!**




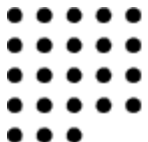
Herangehensweise

- Screen-Shots aller Funktionen aller Apps
- Auswertung der gefundenen Funktionen
 - Evtl. Übersetzung
- Erstellung eines Fragebogens
 - Bibliotheken
 - Entwickler



Webbasierte Apps

- App online direkt zugänglich
- keine Installation auf dem Gerät
- Erkennung des zugreifenden Geräts 
- Programmieraufwand geringer
- keine Entwicklungsgebühren

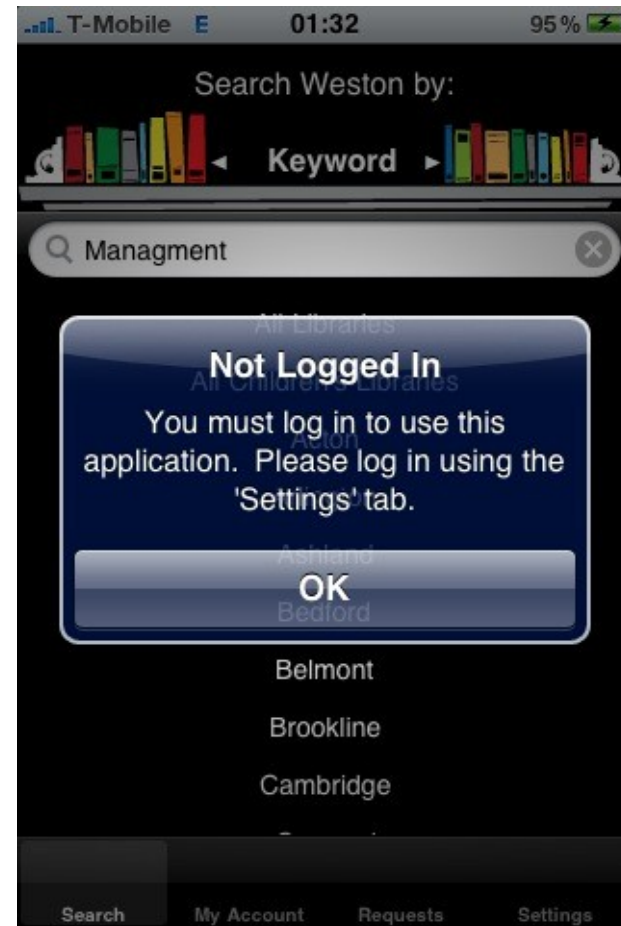


Native Apps

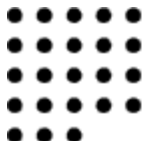
- Download über Portal erforderlich
- unterschiedliche Betriebssysteme
- bessere Einbindung der Hardware
- Performance / Ressourcen



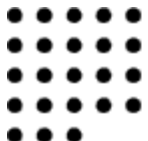
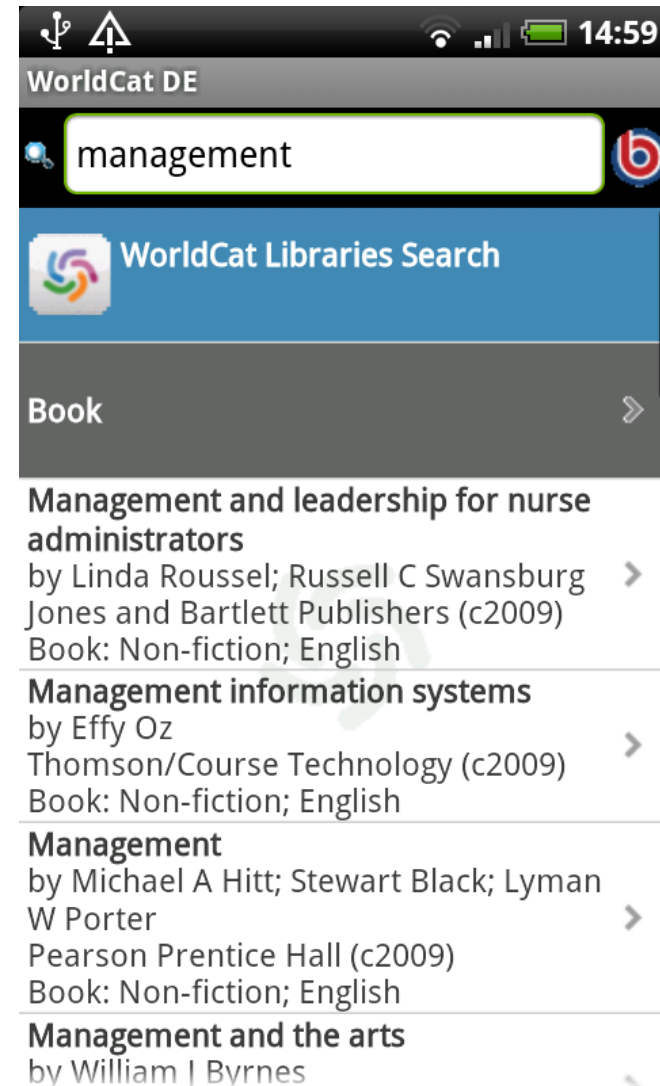
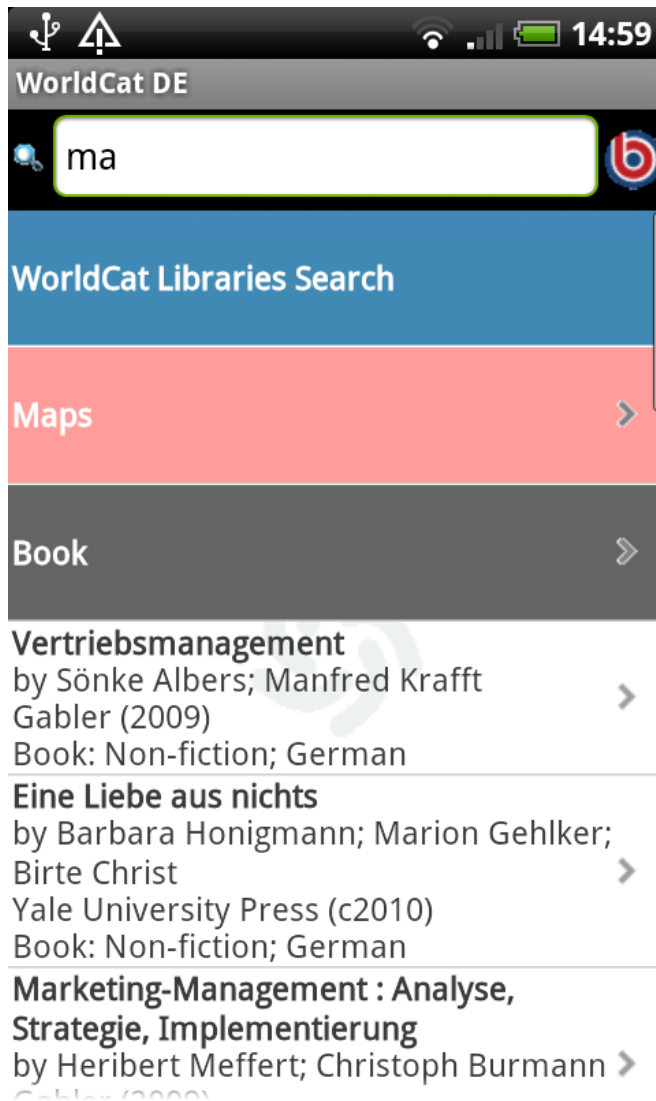
Beispiele für Katalogmasken



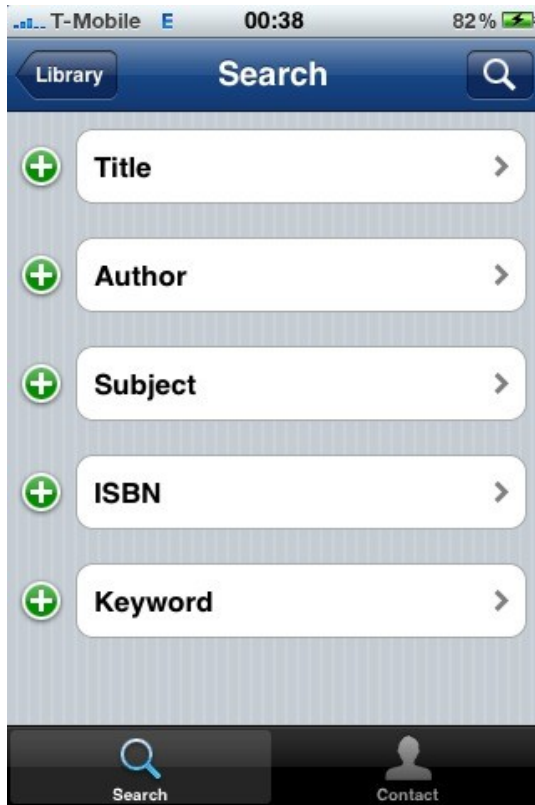
- Vorschlag Indexterm / Negativbeispiel



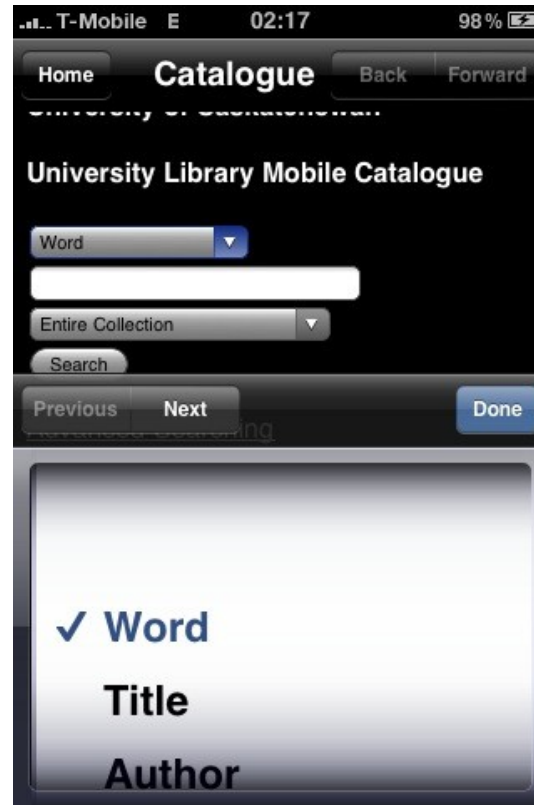
Beispiel für Live-Anpassung mit Medienauswahlmöglichkeit



Beispiele für Anpassung der Suchabfrage



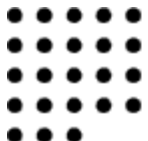
- Nachträgliche Suchfeld-Eingrenzung



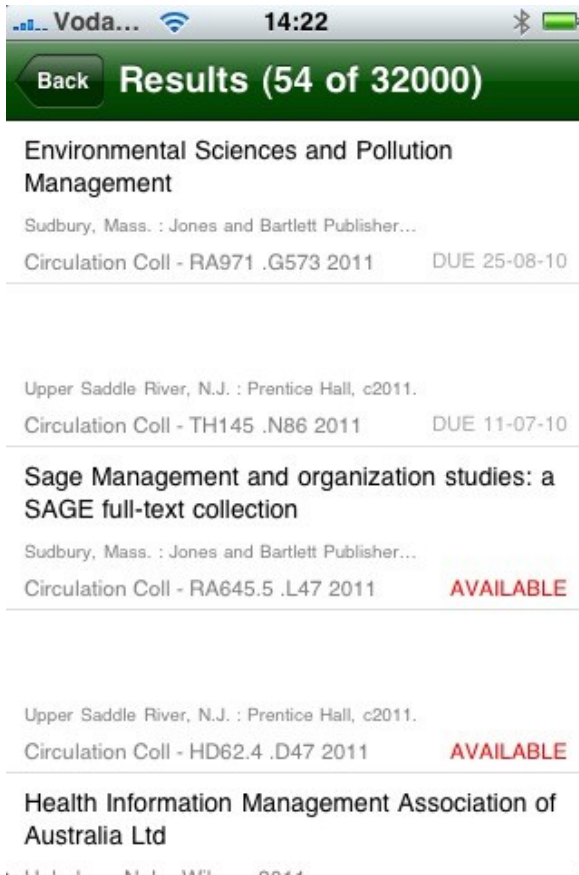
- Drop-Down-Menü



- Icons



Beispiel wie weit die Verfügbarkeit gehen kann

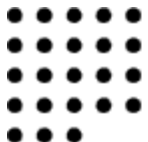


- Verfügbar und zwar in folgendem Regal:



Zusammenfassung der gefundenen Features

- Verschiedenste Masken
- Live-Suche, Index-Abfrage und Anpassung der Suche
- Catalogue Enrichment
- Merkliste, Nutzerkonto und Suchhistorie
- Navigation zum Regal aus dem Katalog heraus



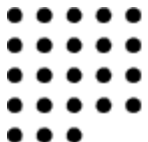
Weitere häufig vorgefundene App-Features

- Asynchrone und synchrone Kontaktmöglichkeiten
- Lokalisierung und Öffnungszeiten
- Empfehlungsdienste
- Datenbankeinbindung
- Öffentlichkeitsarbeit



Betriebssysteme für Smartphones

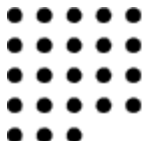
- Symbian (Nokia)
- Research in Motion (Blackberry)
- Android (Google)
- iOS (Apple – iPhone)
- Windows Mobile (Microsoft)
 - inzwischen: Windows Phone 7
- etc.



Worldwide Smartphone Sales to End Users by Operating System in 1Q11

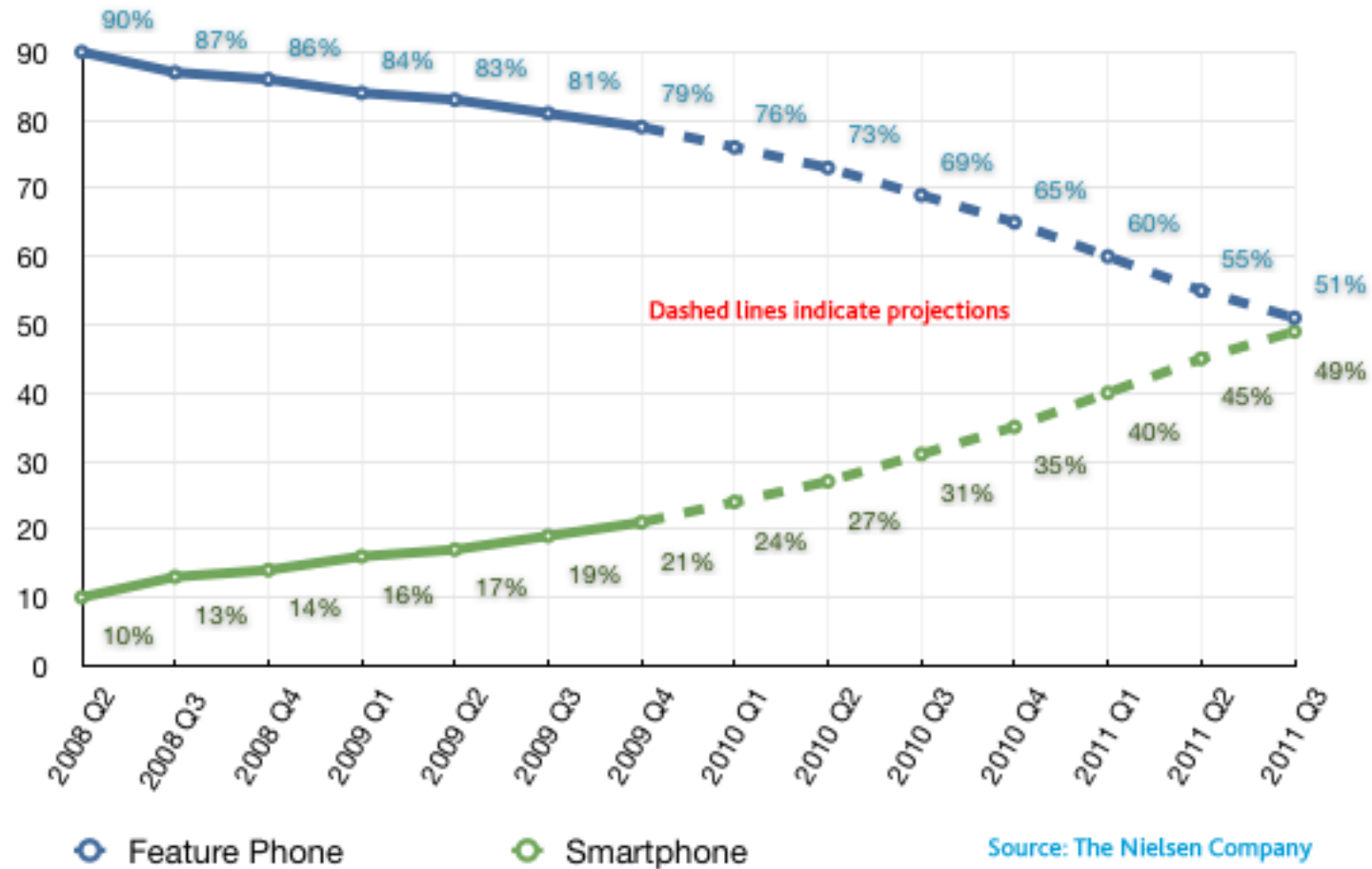
Quelle: Gartner (Mai 2011)

Company	1Q11 Market Share (%)	Company	1Q10 Market Share (%)
Android	36.0	Symbian	44.2
Symbian	27.4	Research In Motion	19.7
iOS	16.8	iOS	15.3
Research in Motion	12.9	Android	9.6
Microsoft	3.6	Microsoft	6.8
Other OS	3.3	Other OS	4.4
Total	100.0	Total	100.0



Anteil Smartphones an Mobiltelefonen (USA)

U.S. Smartphone Penetration & Projections



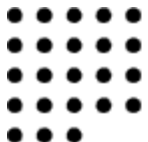
Kosten für Apps

- Selbsterstellung teuer
- Kooperation mit Projektpartner
- Externe Firma
 - Beispiel Boopsie:
3.000 – 8.000 Euro



- Absetzen einer Suche auf dem portablen Gerät
 - Zielführung zum Gebäude via GPS
 - Zielführung zum Regal via W-LAN-Ortung
 - Zielführung zum Medium via RFID

Wünschelruten-Funktion



Fazit

- Zielgruppe Smartphone-Besitzer
- Mobile Webseite oder App?
- Externe Erstellung
- App Inventor



Ich bedanke mich für die Aufmerksamkeit!

Bibliothekarische Apps – Untersuchung hinsichtlich der technischen Realisierung und des Nutzens

112 Seiten

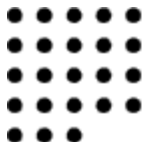
ISBN: 978-3-934997-37-0

B.I.T.-online innovativ Bd. 34 - Dinges & Frick

Bei Fragen:

Twitter: [bodop](#)

E-Mail: hans-bodo.pohla@amberg.de



Gezeigte Beispiele (Screenshots)

Folie 6 links:	Gladsaxe Bibliotekerne (Gladsaxe Public Libraries)
Folie 6 rechts:	MLN Library
Folie 7:	WorldCat
Folie 8 links:	DukeMobile
Folie 8 mittig:	iUSask
Folie 8 rechts:	Gladsaxe Bibliotekerne (Gladsaxe Public Libraries)
Folie 9:	UPLA – Universities and Public Libraries Assistant

